



S'BLÄTTLE

Gemeinde Täferrot mit den Teilorten Tierhaupten und Utzstetten



53. Jahrgang

Donnerstag,
25.10.2018

Nr. 43

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Am **Freitag, 2. November 2018**, bleibt das Rathaus Täferrot aufgrund des Brückentags ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung



Gemeinde Täferrot
Ostalbkreis



Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Täferrot ist in der zweigruppigen KiTa Rottalwichtel zum 1. September 2019 die Stelle eines/einer

Anerkennungspraktikanten/in für den Beruf als Erzieher/in oder Kinderpfleger/in

zu besetzen.

Wir erwarten von Ihnen

- Engagement, Motivation und Teamfähigkeit
- Freude am Umgang mit Kindern
- Einfühlungsvermögen und Sozialkompetenz

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach TVPöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 02.11.2018 an das Bürgermeisteramt Täferrot, Durlanger Straße 2, 73527 Täferrot.

Für Rückfragen stehen die Kindergartenleiterin Tanja Mack (Tel. 07175/9228480) sowie Bürgermeister Vogt (Tel. 07175/221) gerne zur Verfügung.

Hinweis für Hundehalter – Bereitstellung von Hundetoiletten



Bei der Gemeindeverwaltung gehen in unregelmäßigen Abständen Beschwerden ein, dass Hunde ihre Notdurft auf Gehwegen, in fremden Vorgärten/privaten Grundstücken, auf öffentlichen Grünflächen oder landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten und diese Hinterlassenschaften nicht ordnungsgemäß beseitigt werden.

Insbesondere wurde vermehrt der Bereich um den Damm entlang der Lein genannt.

Wir weisen die Hundehalter ausdrücklich darauf hin, dass nach § 11 der Polizeiverordnung (Umweltschutzverordnung) der Gemeinde Täferrot der Halter eines Hundes bzw. Tieres dafür zu sorgen hat, dass dieses seine Notdurft nicht in den o.g. Bereichen verrichtet. Hundebesitzer, die Ihrer Pflicht, den Kot zu entsorgen nicht nachkommen, handeln ordnungswidrig. Das Bezahlen der Hundesteuer berechtigt den Hundehalter nicht, öffentliche und private Flächen mit Hundekot zu verschmutzen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Hundekot über das Gras auch von landwirtschaftlichen Nutztieren aufgenommen werden kann und zu Erkrankungen dieser führen kann. Die Gefahr, den betroffenen Landwirten durch Hundekot im Tierfutter wirtschaftlichen Schaden zuzufügen, sollte Hundehalter dazu bewegen, ihre Tiere von Weiden und von Futterflächen fern zu halten.

Dennoch dort abgelagerter Hundekot ist unverzüglich durch den Führer des Hundes zu beseitigen!

Um der Pflicht zur Beseitigung des Hundekots leichter nachkommen zu können, stehen seit diesem Jahr an nunmehr drei Standorten im Gemeindegebiet Hundetoiletten inkl. Hundekotbeutel zur Verfügung:

- Täferrot: In der Verlängerung der Brühlstraße Richtung Stausee
- Tierhaupten: In der Verlängerung der Riedwiesengasse
- Utzstetten: In der Verlängerung der Schmiedgasse

Wir appellieren hiermit an die Vernunft der Hundehalter, nicht zu einem „Ärgernis der Allgemeinheit“ zu werden und die genannten Hinweise zu beachten.

Ein Verstoß gegen § 11 der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung von Täferrot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet wird.

Ihre Gemeindeverwaltung



HERAUSGEBER:
Bürgermeisteramt Täferrot
Durlanger Straße 2
73527 Täferrot
Telefon 0 71 75/2 21
Telefax 0 71 75/89 68
www.taeferrot.de
info@taeferrot.de

AMTLICHER TEIL/
REDAKTIONELLER TEIL:
Bürgermeister Daniel Vogt
oder sein Stellvertreter
im Amt

ANZEIGEN, HERSTELLUNG
UND VERTRIEB:
Medien-Centrum
Ellwangen GmbH
Aalener Straße 10
73479 Ellwangen
Telefon 0 79 61/579 38-0
Telefax 0 79 61/579 38-88

Bundsmeldegesetz (BMG)

Mit Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes am 1. November 2015 gibt es bundesweit einheitliche und unmittelbar geltende melderechtliche Vorschriften für alle Bürgerinnen und Bürger. Eine wesentliche Neuregelung ist in § 50 BMG enthalten. Demnach dürfen nur noch Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden. Bei Ehejubiläen erfolgt grundsätzlich eine Veröffentlichung ab dem 50. Ehejubiläum. Dies gilt sowohl für die Veröffentlichung in der Tagespresse, als auch im Mitteilungsblatt der Gemeinde.

Nach wie vor besteht die Möglichkeit, dass eine Veröffentlichung nicht erfolgt. Bitte informieren Sie die Gemeindeverwaltung, wenn eine Veröffentlichung nicht gewünscht ist.

Rückschnitt von Anpflanzungen im Bereich von Straßenlaternen



Im Vorfeld zur herbstlichen Jahreszeit ergeht die Bitte an die Bürgerschaft, durch eigene Anpflanzungen eingewachsene Straßenlaternen zeitnah freizuschneiden.

Nicht nur die Austräger sämtlicher Zeitungen sondern auch die Kinder, die früh morgens zum Bus müssen, freuen sich, wenn die Straßenlaternen ihren Zweck bestmöglich erfüllen. Hierzu gehört es, dass die Ausleuchtung des Verkehrsraums nicht durch Büsche, Sträucher oder Hecken versperrt wird.

Die Verwaltung bittet die Anlieger darum, dies zu prüfen und einen möglicherweise notwendigen Rückschnitt zeitnah zu veranlassen.

Herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Täferrot verabschiedet Rektor Zidorn

Vergangenen Samstag wurde Rektor Sigmar Zidorn beim diesjährigen Herbstfest der Schule nach 8-jähriger Amtszeit verabschiedet. Sigmar Zidorn hat eine Konrektorenstelle an der Gemeinschaftsschule Weissacher Tal angenommen. Die Täferroter Grundschüler verabschiedeten ihren Schulleiter mit viel Musik und dem selbstgeschriebenen Theaterstück „Des Kaisers neue Kleider“.

Bürgermeister Daniel Vogt lobte vor allem den Aufbau des Schulbauernhofes, mit dem Sigmar Zidorn die Grundschule Täferrot zu einer ganz besonderen Schule werden ließ. Zum Dank überreichte er einen guten Spanischen Wein und eine Tasche mit einem Foto des Schulbauernhofs als Erinnerung. Schulrat Roland Dangelmaier bedankte sich für seine Tätigkeit als Schulleiter und auch bei Nina Dolderer, die nun die Schulleitung, vorerst kommissarisch, übernehmen wird. Nina Dolderer, die gemeinsam mit Sigmar Zidorn den Schulbauernhof aufbaute, arbeitet mit einem engagierten und motivierten Lehrerkollegium zusammen, so dass die besonderen Aspekte der freiwilligen Ganztageschule auch in Zukunft gesichert sein werden. Auch Vertreter des Elternbeirats, des Kindergartens und des Fördervereins sprachen ihre Dankesworte an Sigmar Zidorn aus. Nina Dolderer überreichte ihm ein von Lehrern und Schülern gestaltetes Buch „Der Baum der Erinnerung“, sowie einen Zwetschgenbaum, den Sigmar Zidorn als letzte Amtshandlung in Täferrot mit den Schülern auf der Streuobstwiese einpflanzen wird, damit die Früchte jedes Jahr an ihn erinnern werden.



Schulnachrichten



Apfelernte und Saft

Die Apfelernte 2018 war gigantisch und am Schulbauernhof wurden fleißig Äpfel aufgelesen. Die mobile Applepresse, die Saftmacher, kam, um den Grundschulern den Saft zu pressen. Eine ganze Woche lang hatten die Schüler mit ihren Lehrern fleißig Äpfel gesammelt. Zum Teil riesige Spenden von Eltern und Verwandten wurden an die Schule gebracht, sodass schließlich fast zwei Tonnen Äpfel zusammen kamen. Die Saftmacher waren mit Hilfe der Schüler einige Stunden lang beschäftigt, um schließlich mehr als 1000 Liter Apfelsaft in kleine Kanister abfüllen zu können. Die Grundversorgung der Getränke zum Mittagstisch der Schüler ist für die nächsten Monate gesichert.



Weihnachtsbaum gesucht

Die Gemeinde Tägerrot sucht einen großen Nadelbaum, der als Weihnachtsbaum verwendet werden kann.

Der Baum wird vom Bauhofpersonal gefällt und abgeholt.

Sollten Sie einen Baum in entsprechender Größe spenden wollen, so setzen Sie sich bitte mit dem Rathaus in Verbindung. Vielen Dank.

Bürgermeisteramt



Entlastungsangebot für pflegende Angehörige:

Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen statt und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen.

Dieses Angebot für demenziell erkrankte Menschen ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und möchte die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer fördern und trainieren.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Tages-/Halbtagesbetreuung:

Jeden Freitag bieten wir für demenziell erkrankte Menschen zusätzlich zu den Betreuungsnachmittagen auch eine Tages- bzw. Halbtagesbetreuung von 8.30 bis 16.30 Uhr in der Sozialstation Schwäbischer Wald an.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Sonntagsdienst



Sonntagsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst – Telefon 116 117

Sa., So., Feiertag & Brückentage von 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mo., Di., Do., Fr. von 18.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Montags bis Freitags 09:00 - 19:00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Der Zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer 0711/ 78 77 788

Apothekendienst

Samstag, 27. Oktober 2018

Limes-Apotheke, Brainkofer Straße 1, GD-Herlikofen,
Telefon: 07171/85122

Sonntag, 28. Oktober 2018

Central-Apotheke, City-Center, Kalter Markt 18, Schwäbisch Gmünd,
Telefon: 07171/64466

Donnerstag, den 1. November 2018

Rechberg-Apotheke, Einhornstr. 25, GD-Straßdorf,
Telefon: 07171/43549



Sozialstation
Schwäbischer Wald

Wir pflegen Menschlichkeit – Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen Tel. 07171/97700-0

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege, Hauswirtschaft und Familienpflege. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8.30–17 Uhr

In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Kinderärztlicher Notdienst

an den Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages an der Stauferklinik Mutlangen.

Bitte kommen Sie direkt in die Klinik ohne vorherigen Anruf.

Frauen- und Kinderschutzereinrichtung

des Ostalbkreises (Frauenhaus) Telefon 07171/2426

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de. Weitere Informationen auch im Internet unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V. Beratung - Begleitung, Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen
Telefon: 07171 - 4950 - 230, E-Mail: info@kbs-ow.de, www.kbs-ow.de



Nachbarschaftshilfe

Schwäbischer Wald Land Eschach,
Ruppertshofen und Tägerrot

Wir unterstützen Sie bei beschwerlichen Aufgaben in Ihrem Haushalt, begleiten Sie bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, erledigen Ihre Einkäufe für Sie und helfen Ihnen, mobil zu bleiben. Wir sind auch stundenweise für Sie da und helfen dadurch, Ihre Angehörigen zu entlasten. Dies alles für einen sehr geringen Unkostenbeitrag. Informieren Sie sich bei der Einsatzleitung. Frau Ariane Abele, Tel: 0173/3039946

Um den Bedarf an der Nachbarschaftshilfe decken zu können, benötigen wir **dringend Nachwuchskräfte / Hilfe!** Wenn Sie sich vorstellen können, o.g. Arbeiten zu erledigen und Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich einfach telefonisch bei Frau Ariane Abele, um weitere Informationen zu erhalten.



Bürgermobil Schwäbischer Wald

Kreisverband Schwäbisch Gmünd e.V.

Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526

wie folgt erreichbar:

montags	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
mittwochs	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.



Evangelisch im Schwäbischen Wald

Warum nicht größer denken? Warum nicht miteinander gemeinsam Gottesdienst feiern? Warum nicht dörfliche und kirchliche Raumschaft überschreiten?

Um ein größeres Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl zu entdecken müssen wir als kleine Kirchengemeinden immer mehr zusammenstehen. Darum wollen die 5 Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde Schwäbischer Wald (Eschach, Göggingen-Leinzell, Ruppertshofen, Spraitbach und Täferrot) und die angrenzenden Kirchengemeinden aus Ober- und Untergröningen, Sulzbach-Laufen, Frickenhofen und Gschwend einen großen, gemeinsamen Gottesdienst miteinander feiern.

Ein gemeinsamer Projektkirchenchor und die Posaunenchöre der jeweiligen Gemeinden werden den Gottesdienst musikalisch bereichern. Das Thema lautet: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“ (Psalm 18, Vers 30).

Der Gottesdienst wird am **Sonntag, den 28. Oktober um 10.00 Uhr in Gschwend in der Ev. Kirche** stattfinden. Die Gottesdienste in den jeweiligen Gemeinden entfallen alle an diesem Sonntag. Auch um über Grenzen hinweg Gemeinschaft zu leben, laden wir alle Mitglieder unserer Gemeinden ganz herzlich dazu ein. Bitte erkundigen Sie doch auch in Ihren Pfarrämtern über Mitfahrgelegenheiten.

Kirchliche Nachrichten



Evangelisches Pfarramt Täferrot

Zuständiger Pfarrer:

Pfarrer Friedemann von Keler, Tel.: 07175 - 6501
Friedemann.Keler@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Sekretärin: Erika Bareis • Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr
Tel.: 07175 – 6501 • Mail: Pfarramt.Taferrot@elkw.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Frau Birgit Schänzel-Reichert, Tel.: 07176 – 1486

Kirchenpflege:

Heidi Kunz, Tel. 07175 - 1571 • Mail: Heidi.Kunz@elkw.de
Raiba Mutlangen (BLZ 613 619 75) KontoNr. 90 17 003
IBAN: DE 7361 3619 7500 0901 7003 , BIC: GENODES1RML

Wochenspruch

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Ps. 130,4)

Freitag, 26. Oktober 2018

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Samstag, 27. Oktober 2018

14.30 Uhr kirchliche Trauung von Johanna und Dominik Rietz aus Eschach (Pfarrer v. Keler)

Sonntag, 28. Oktober 2018

9.30 Uhr kein Gottesdienst in Täferrot
10.00 Uhr „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“
Gottesdienst zur Reformation in der evangelischen Kirche in Gschwend (Pfarrerinnen u. Pfarrer der Gemeinden)
Musikalisch mitgestaltet vom gemeinsamen Projektchor und den Posaunenchören der Gemeinden im Schwäbischen Wald.

Freitag, 2. November 2018

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Kirchenmusik in der Augustinuskirche

Sie sind herzlich eingeladen zur „Musik zur Marktzeit“ am Samstag, 27. Oktober 2018 von 10.00 – 10.30 Uhr. Sie hören Musik für Orgel mit dem Organisten Lukas Grimm.

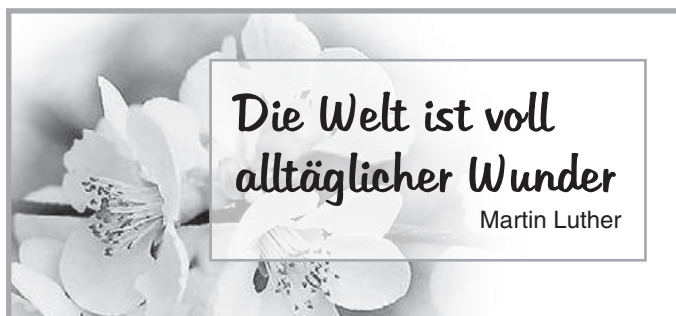
Die Bibel – zum selber lesen und selber denken

Jeden zweiten Mittwoch im Monat wird ein biblischer Text durchgenommen. Derzeit ist dies der Römerbrief. Martin Luther hat es vorgemacht, wie man am eigenen Studieren der Schrift zu wichtigen Erkenntnissen gelangt. Dabei ist entscheidend, die Dinge aus dem Zusammenhang heraus zu begreifen. Es ist jedes Mal zu klären, wovon geschrieben wird, mit welchem Ziel und was die Hauptgedanken sein können. Von daher sind die Aussagen beispielsweise über die Bedeutung des Glaubens, über Themen wie Homosexualität oder das Verhältnis zum Judentum, erst richtig zu verstehen. Es wird also nötig sein, einer Struktur des Schreibens auf die Spur zu kommen, damit man zu einem kritischen Verständnis gelangt, über das man sich dann austauschen kann.

Referent: Pfarrer Wolfgang Schmidt führt durch die Abende.

Termin: 07.11.2018 ist der letzte Termin und ausnahmsweise der erste Mittwoch im Monat. Die Abende können auch einzeln besucht werden.

Wann und wo: 19.00 – 20.00 Uhr, Schwäbisch Gmünd, Augustinus-Gemeindehaus.





Katholisches Pfarramt St. Georg Leinzell mit St. Nikolaus und Mariä Opferung Horn

Pfarramt St. Georg, Kirchgasse 36, 73575 Leinzell
Tel.: 90316, Fax: 90318, e-mail: StGeorg.Leinzell@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Elisabeth Ziegler), Tel. 90316:

Dienstag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist außerdem Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag besetzt

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 02.11.2018 geschlossen.

**Pfarrer Bernhard Fetzer, Tel. 90316,
e-mail: bernhard.fetzer@drs.de**

73575 Leinzell, Kirchgasse 36.

Sprechstunde am Donnerstag nach dem 1. Sonntag im Monat von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leinzell, oder nach Vereinbarung

**Pastoralreferentin Beate Jammer, Tel. 9086061,
e-mail: beate.jammer@drs.de**

73575 Leinzell, Kirchgasse 36

**Gemeindereferentin Cornelia Krieg, Tel. 922016,
e-mail: cornelia.krieg@drs.de**

73579 Schechingen, Hauptstr. 2

Sprechzeiten der Kirchenpflegen

in Leinzell: Kirchenpflegerin Inge Groß, Austr. 38,
Tel. 6975, nach Vereinbarung

in Horn: Kirchenpflegerin Ursula Eßwein, Unterdorfweg 38,
Tel. 6380, nach Vereinbarung

Kath. Kindergarten St. Georg, Bergstraße 5, Telefon 6108

Öffnungszeiten Krippe (Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren) und Gruppen:

Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr.



Katholische Öffentliche Bücherei Leinzell

Gemeindezentrum, Kirchgasse 36

Geänderte Öffnungszeiten:

Dienstag, 13.11., 27.11. und 11.12.2018
von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag., 08.11., 22.11., 06.12.
und 20.12.2018 von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

KJG St. Georg Leinzell

Am **Sonntag, 28. Oktober 2018 um 15.00 Uhr** findet die nächste KJG Gruppenstunde statt. Wir treffen uns im Jugendraum des Gemeindezentrums St. Georg Leinzell.

Auf euer Kommen freut sich die KJG St. Georg Leinzell.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Donnerstag, 25.10.:

Leinzell:	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 27.10.: Vorabend des 30. Sonntags im Jahreskreis – Missio-Kollekte

Horn:	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 28.10.: 30. Sonntag im Jahreskreis – Missio-Kollekte

Leinzell:	09.15 Uhr	Eucharistiefeier (Verstorbene der Familie Anton Brucker)
	17.00 Uhr	Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte
Göggingen:	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier (Paul Bühlmaier, Alfons u. Zita Bühlmaier)

Dienstag, 30.10.:

Leinzell:	09.00 Uhr	Ökum. Treff am Vormittag, Gemeindezentrum
	17.00 Uhr	Rosenkranz

Donnerstag, 01.11.: Allerheiligen - Hochfest

Leinzell:	10.45 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Gräbersegnung
Horn:	13.00 Uhr	Rosenkranz
	13.30 Uhr	Gräbersegnung
Göggingen:	15.00 Uhr	Gräbersegnung

Sonntag, 04.11.: 31. Sonntag im Jahreskreis

Leinzell:	10.45 Uhr	Eucharistiefeier (Hans u. Agathe Leinmüller), parallel um
	10.45 Uhr	Kinderkirche im Gemeindezentrum
	17.00 Uhr	Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte
Göggingen:	12.00 Uhr	Taufeier Hannes Köger
Täferrot:	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Ende Sommerzeit – Änderung der Andacht- und Rosenkranzzeiten

Am Wochenende 27./28. Oktober endet die Sommerzeit und die Uhr wird wieder um 1 Stunde zurückgestellt. Deshalb beginnt in Leinzell das Rosenkranzgebet am Dienstag und die Marienandacht am Sonntag jeweils wieder um 17.00 Uhr. Wir bitten die Änderung zu beachten.

Kinderkirche

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche am Sonntag, 04. November 2018 wieder um 10.45 Uhr parallel zum Gemeindegottesdienst im Gemeindezentrum Leinzell. Gegen Ende des Gemeindegottesdienstes werden wir mit den Kindern dann in die Kirche kommen um den Segen zu empfangen.

FilialKG Mariä Opferung Horn Auslegung Sachbuch und Jahresrechnung

Das Sachbuch und die Jahresrechnung 2017 der FilialKG Mariä Opferung Horn liegen für alle Gemeindemitglieder vom 26.10.-12.11.2018 in der Sakristei der Horner Kirche zur Einsichtnahme aus.



Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus Durlangen – Zimmer- bach –Tanau - Tierhaupten



Die Diözese Rottenburg-Stuttgart ruft an diesem Wochenende zur MISSIO-Kollekte auf.

Die Kollekte an Allerseelen ist für die Priesterausbildung in Osteuropa bestimmt.

Sonntag 28.10.

- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen
- 11.45 Uhr Tauffeier der Familie Disam in Durlangen
- 13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Zimmerbach
- 13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

Dienstag 30.10.

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

Mittwoch 31.10.

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen zum Vorabend vor Allerheiligen
- Gedenken: Hedwig Schmid

Donnerstag 01.11.

- 13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Zimmerbach
- 14.00 Uhr Allerseelenandacht in Zimmerbach mit Gräberbesuch

Freitag 02.11.

- 9.00 Uhr Krankenkommunion Durlangen, Zimmerbach, Tanau und Tierhaupten
- 15.00 Uhr Rosenkranzgebet Zimmerbach

Weitere „Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit“

Samstag 27.10.

- 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Schlechtbach
- 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Spraitbach
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schlechtbach

Sonntag 28.10.

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach
- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Gschwend

Donnerstag 01.11.

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gschwend
- 14.00 Uhr Allerseelenandacht in Spraitbach, mitgestaltet vom Kirchenchor, mit Gräberbesuch
- 14.00 Uhr Allerseelenandacht in Schlechtbach mit Gräberbesuch

Freitag 02.11.

- 15.00 Uhr Rosenkranzgebet in Spraitbach
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schlechtbach

Ökumenische Frauenbegegnung mit Frühstück

Das Frauenbegegnungsteam der Katholischen Kirchengemeinde St. Cyriakus Durlangen-Zimmerbach-Tanau-Tierhaupten lädt herzlich zum diesjährigen ökumenischen Frühstück ein.

Im **Gemeindesaal in Zimmerbach** erwarten Sie an einladend gedeckten Tischen Gebete, Lieder und interessante Gespräche.

Nach guter Stärkung wird Schwester Amabilis von der Gemeinschaft der Barmherzigen Schwestern des Vinzenz von Paul mit dem Thema „**Maria, ich sehe dich in tausend Bildern...**“ zu uns sprechen.

Die Frauenbegegnung findet statt am **Donnerstag, 08.11.2018 von 9.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr.**

Wir freuen uns sehr auf Sie!

Ihre Frauen des Frauenbegegnungsteams

Rosenkranzgebet in Tanau

In den Monaten November bis März findet dienstags in Tanau, aufgrund der dunkeln Jahreszeit und der schlechten Witterung, kein Rosenkranzgebet statt.

Das Rosenkranzgebet sonntags bleibt unverändert bestehen.

Hausbesuch mit Krankenkommunion

Am **Freitag, 02. November 2018** findet der monatliche Hausbesuch mit Krankenkommunion, mit Beginn ab 9.00 Uhr in Durlangen statt.

Kranke Gemeindemitglieder, welche bisher nicht monatlich besucht wurden, dies aber wünschen, bitten wir, sich im Pfarrbüro in Durlangen, Telefon o 71 76 / 65 50 zu melden.

Pfarrbüro

Wir bitten um Beachtung, dass das Pfarrbüro am Dienstag, 30. Oktober 2018 geschlossen ist.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Dr. Félix Mabiala ma Kubola

erreichbar über das Pfarramt Spraitbach

Telefon Nr. o 71 76 / 65 90

oder die Notfall-Nummer in seelsorglich dringenden Fällen

o 160 – 34 71 841



Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Telefon Nr..o 71 76 / 65 50

E-Mail. Beate.Jammer@drs.de

E-Mail. Gerhard.Jammer@drs.de

Berufspraktisches Jahr

Richard Bojdol, erreichbar über das Pfarramt Durlangen,

Telefon Nr.o 71 76 / 65 50

E-Mail. Richard.Bojdol@drs.de

Pfarramt Durlangen, Eichendorffweg 5, Tel.. o 71 76 / 65 50

E-Mail. StCyriakus.Durlangen@drs.de

Öffnungszeiten.

Dienstag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr Frau Hönle

Donnerstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Frau Hönle

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel. o 71 76 / 65 90

E-Mail. StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten.

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Frau Ocker

Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Frau Ocker

Katholischer Kindergarten St. Antonius

Für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Kirchweg 5, 73568 Durlangen

Tel. o 71 76 / 61 90

E-Mail. st.antonius.kiga_durlangen@web.de

Homepage. www.kiga-st-antonius-durlangen.de



Vereinsnachrichten



Land Frauen

LandFrauen-Verein Ruppertshofen – Täferrot

Wir laden hiermit herzlich zu unserem nächsten Treffen am Montag, 29.10.2018 ein.

Wir besuchen um 14:30 Uhr das Hofcafé in der Weggenziegelhütte. Wer eine Fahrgelegenheit sucht bitte melden.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/innen.

Das LandFrauen-Team

Aus den Nachbargemeinden

Herbstmarkt in Leinzell – Start einer neuen Square Dance-Class

Zum 9. Mal lud der Coconuts Square Dance Club Leinzell am Sonntag, 14. Oktober, wieder zum Herbstmarkt im Kleinen Saal der Gemeindehalle Leinzell ein. Die Besucher erlebten gemütliche und schöne Stunden bei Kaffee, leckeren Kuchen und Torten, Zwiebelkuchen und Neuem Wein. Immer wieder unterhielten die Coconuts mit ihren Square Dance-Einlagen das Publikum und luden zum Mittanzen ein, um die ersten Figuren des amerikanischen Volkstanzes kennenzulernen.

Gerne können Sie in einem Kurs ab **Freitag, 19. Oktober um 20.00 Uhr**, ebenfalls im Kleinen Saal der Gemeindehalle in Leinzell bei unserer Student-Class Square Dance lernen und ausprobieren, wieviel Spaß dieses Hobby macht. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!



Förderverein Leinzeller Schwimmhalle e.V.

Sonntagsschwimmen für Jedermann im Hallenbad Leinzell

Am ersten Sonntag im Monat

Nächster Termin: am Sonntag, 4. November 2018

Öffnungszeiten: von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Eine kostenlose Wassergymnastik mit Elke Wengert findet von 9:30 Uhr bis 10:00 Uhr statt.

Es gelten die normalen Eintrittspreise.

Wir freuen uns auf Sie!

Was sonst noch interessiert



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

AUFRUF

zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.



Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.

Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europa zu erhalten.

Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000ste Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesch.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Im Rahmen des Volkstrauertags ist es vorgesehen, die Spendendose des Volksbundes wieder auf dem Friedhof bereit zu stellen. Die gesammelten Spenden werden eingezahlt und direkt an den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge überwiesen.

gez. Guido Wolf MdL

Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg

gez. Hartmut Holzwarth

Oberbürgermeister und
Bezirksvorsitzender Nord-
württemberg

Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg,

IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64



Bach-Kantaten und Blockflötenkonzert von Vivaldi in Kirchenkirnberg

Bach-Kantaten-Zyklus wird weitergeführt

Am Sonntag, den 28. Oktober findet in der Evangelischen Kirche Kirchenkirnberg um 19 Uhr eine Geistliche Abendmusik statt, bei der drei Kantaten von Johann Sebastian Bach und ein Blockflötenkonzert von Antonio Vivaldi zu hören sein werden. Diese Abendmusik ist ein weiterer Baustein des Bachkantatenzyklus, den Uwe Matti vor fast 30 Jahren begonnen hat.

Der Eintritt ist frei!

Zu Beginn erklingt die Kantate BWV 51 „Jauchzet Gott in allen Landen“ – eine Solokantate für Sopran, Trompete und Streicher und Basso Continuo, die als eine der schwierigsten und schönsten Solopartien in Bachs Werk gilt. Sie wurde vom Leipziger Thomaskantor für den 15. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest geschrieben. Solisten sind Jeannette Bühler - Sopran und Hubertus von Stackelberg – Trompete. Es folgt das Konzert für Altblockflöte, Streicher und Basso Continuo von Antonio Vivaldi. Solistin ist Esther Esch, die an der Musikschule Schwäbischer Wald-Limpurger Land Blockflöte unterrichtet. Die Kantate BWV 90 „Es reißet euch ein schrecklich Ende“ für den 25. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest ist von Bach sehr virtuos angelegt. Sie erklingt in der Besetzung für Soloalt, Solotenor, Solobass, Trompete, Streicher und Basso Continuo.

Den Abschluss des Abends bildet dann die Kantate BWV 127 „Herr Jesu Christ, wahr Mensch und Gott“ für Solosopran, Solotenor, Solobass, zwei Blockflöten, zwei Oboen, Trompete, Streicher vierstimmigen Chor und Basso Continuo und wurde von Bach für den Sonntag Estomihi komponiert.

Es musizieren: Jeannette Bühler – Sopran, Henriette Schöwitz – Alt und Blockflöte, Stefan Frieß – Tenor, Matthias Baur – Bass, Greta Aleman und Henriette Wagner – Oboen, Esther Esch – Blockflöte, Hubertus von Stackelberg – Trompete, Editha Konwitschny, Alena Kondratova, Clara Roth, Sabine Brodbeck, Bertram Schade und Tilmann Aupperle – Violinen, Ketevan Angelidi – Bratsche, Konstanze Liebeskind – Violoncello, Udo Königs – Kontrabass, Judith-Maria Matti – Continuo zusammen mit dem Kammerchor der Evangelischen Kirchenmusik Kirchenkirnberg bestehend aus (ehemaligen) Lehrkräften, Eltern, Freunden und Schüler/innen der Musikschule Schwäbischer Wald-Limpurger Land e.V.

Die Leitung hat Uwe Matti.

Weihnachten im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der weltweit größten Geschenkaktion für Kinder in Not „Operation Christmas Child“. Seit 1993 wurde weltweit bereits über 146 Millionen Kinder in rund 150 Ländern erreicht.

Mit Ihrer Päckchenspende für „Weihnachten im Schuhkarton“ bewirken Sie weitaus mehr als einen Glücksmoment: Sie geben Kindern die Chance, die Weihnachtsbotschaft für sich zu entdecken und echte Liebe kennenzulernen.

Fertige Schuhkartons können **bis spätestens 13. November 2018** auf dem **Rathaus Tägerrot, Kindertagesstätte Rottalwichtel, Andrea Kreuzmann Utzstetter Str. 18 in Ruppertshofen, Ariane Abele Laubachweg 11 in Utzstetten** abgegeben werden!

Die Kinder freuen sich über:

- Schulmaterial
- Kleidung

- Kuscheltier
- Spielzeug
- Hygieneartikel
- Süßigkeiten die mindestens bis März 2019 haltbar sind

Bitte nicht einpacken:

Gebrauchte Gegenstände, Lebensmittel und Süßigkeiten mit pflanzlichen Füllungen (z. B. Nusschokolade, Popcorn, Müsliriegel,...), Obst und Gemüse, Medikamente und Brausetabletten, Zerbrechliche Gegenstände, Scharfe und gefährliche Gegenstände, Flüssigkeiten die leicht auslaufen, Glücksspielkarten, Kriegsspielzeug, Hexerei- und Zauberartikel, Literatur jeder Art, Bargeld

Dekorieren Sie einen Standard-Schuhkarton. Die Kinder freuen sich über Kleidung (Etiketten bitte dran lassen, nicht waschen!!), Kuscheltiere, Spielzeug, Hygieneartikel, Schul- und Bastelmaterialien und wenn Sie möchten einen persönlichen Gruß. Bitte auf jedem Karton vermerken ob es für ein Mädchen oder Jungen ist und welches Alter. Noch mehr Informationen gibt es im Internet unter <http://www.geschenke-der-hoffnung.org> oder bei Ariane Abele, Tel.: 0173 30 39 946

Jubiläum im Hallgarten

20 Jahre Zentrum für Pflege und Therapie im Hallgarten

Das Abtsgmünder Zentrum für Pflege und Therapie im Hallgarten feiert am Sonntag 28.10. von 14 bis 17 Uhr mit einem Tag der offenen Tür sein 20-jähriges Bestehen. Im Rahmen des Jubiläums wird die Kunstausstellung „Unterwegs“ mit Bildern der Künstlerin Hanne Ditrach eröffnet. Sie ist in den Räumen des Pflegeheims St. Lukas bis zum 25. November zu sehen.

Am Sonntag laden die Stiftung Haus Lindenhof und die Katholische Sozialstation Abtsgmünd gGmbH zu einem informativen Tag der offenen Tür ein. Um „Die Kunst des friedlichen Loslassens“ geht es um 14:30 Uhr, zum Thema spricht Dr. Iris Heßelbach, Chefarztin des Zentrums für Altersmedizin der Reha GmbH Kliniken Ostalb. Vom Zauber des Neuanfangs handelt „Das Märchen von der Wildrose“ um 16 Uhr, vorgetragen von Helga Weller und Georg Peyk von der Hospizgruppe. Eine „Begegnung mit Demenz“ findet ab 16:30 Uhr mit Sabrina Reuter statt und mit Peter Vetter „Bevor ich's vergesse, heiter-nachdenkliche Lieder rund um die Demenz“. Die Besucher sind am Sonntag aber auch zu einem Workshop „Mit Düften entspannt durch den Tag“ mit der Heilpraktikerin und Gesundheits- und Krankheitspflegerin Andrea Alirezazadeh eingeladen. Es gibt Hausführungen, Angebote für Kinder und natürlich Bewirtung mit Zwiebelkuchen, neuem Wein oder Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränken.

Dorfgemeinschaft Mittelbronn

Bunter Oktober-Bauernmarkt mit Strickwaren

Ein buntes Angebot an Selbsterzeugnissen erwartet die Besucher des Bauernmarktes beim Dorfhaus in Mittelbronn am Samstag, den 27. Oktober von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr. Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Gemüse, Honig, Salzkuchen, Bauernbrot, süße Backwaren, Eier, Wurst, Käse, Marmelade, Schnäpse, Halloween-Kürbisse, Blumensträuße, Herbstdekorationen, Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Zusätzlich werden bei diesem Markt auch selbstgestrickte Socken, Mützen und weitere Strickwaren angeboten. Auf viele Marktbesucher und Besucher freut sich die Dorfgemeinschaft Mittelbronn.



Schlossführung zur Ellwanger Hexenverfolgung

Das Schlossmuseum Ellwangen bietet aufgrund der großen Nachfrage am Sonntag, 11. November 2018 um 17 Uhr nochmals eine Sonderführung für Erwachsene auf Schloss Ellwangen zum Thema „Hexenwahn in der Fürstpropstei Ellwangen“ an. Die Teilnehmer erfahren Interessantes über den historischen Hintergrund der Hexenverfolgungen in Ellwangen und Umgebung. Im Mittelpunkt stehen dabei die bewegende Geschichte eines 16-jährigen Mädchens sowie die Rolle der fürstlichen Verwaltung. Der Rundgang mit Matthias Steuer führt neben der Besichtigung der Schlosskapelle zu zwei Räumlichkeiten im Schloss, die aus der Zeit des Hexenwahns stammen. In den Jahren 1588 sowie 1611 bis 1618 wurden im Ellwanger Gebiet rund 450 Personen als Hexen, Hexer und Zauberer verurteilt und hingerichtet – damals eine der schlimmsten Verfolgungen im südwestdeutschen Raum. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung per Email: info@schlossmuseum-ellwangen.de erforderlich. Die Gebühr beträgt sechs Euro. Info: www.ihro-fuerstliche-gnaden.de.tl.



Bei dem Rundgang wird auch die Schlosskapelle St. Wendelin besichtigt.

Energieberatung der Verbraucherzentrale sieht Probleme beim Mieterstrom und Vorteile bei Stecker-Photovoltaik-Geräten

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bemängelt, dass für die Mieterstromförderung in Deutschland hohe bürokratische Hürden bestehen. Das ist möglicherweise ein Grund, warum die Förderung bisher nur wenig genutzt wird und nur 221 Mieterstrom-Anlagen existieren. (Quelle: Bundesnetzagentur, Stand August 2018). Verbraucher können jedoch über Stecker-Photovoltaik-Geräte ihren Strom selber erzeugen.

„Durch ein Stecker-Photovoltaik-Gerät haben Verbraucher die Möglichkeit eigenen Strom aus erneuerbaren Energien zu gewinnen. Das ist ein tolles Erlebnis und leistet einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz“, erläutert Meike Miltz, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale. In einer Mietwohnung sollte vor der Inbetriebnahme die Erlaubnis des Vermieters eingeholt und der Anschluss des Geräts dem örtlichen Netzbetreiber mitgeteilt werden. Dieser darf ihn nicht verbieten, aber Bedingungen für den Anschluss stellen wie beispielsweise den Einbau eines Stromzählers mit Rücklaufsperrung. Möglicherweise wird Strom in das öffentliche Netz eingespeist. In diesem Fall ist eine Registrierung bei der Bundesnetzagentur erforderlich. Es sollte nur ein Solargerät in Betrieb genommen werden und dieses zuvor möglichst unverschattet und sicher montiert werden.

Fragen zum Mieterstrom, Stecker-Photovoltaik-Anlagen und zum Energiesparen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale kompetent und anbieterunabhängig.

Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 809 802 400** vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Anzeigentexte bitte deutlich schreiben und rechtzeitig aufgeben!



MCE
Medien-Centrum Ellwangen GmbH

Telefon: 0 79 61/5 79 38 - 30 oder - 20 oder - 21
Mail: anzeigen@medien-centrum-ellwangen.de



NABU

Tatkräftige Holzliebhaber suchen feuchtes Bauland!
Tel.: 030.284984-1574

Werden Sie Havel-Pate!

Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

www.NABU.de/havel-pate
Paten@NABU.de

Foto: © C. Kutschereiter / Arco Images



Hagkling 66 • 74417 Gschwend
Tel. 0 79 72/3 51 • Fax 91 05 84

Landmetzgerei
Familie Schneider

WIR SUCHEN:

Fleischereiverkäufer
(w/m | Teil-/Vollzeit)

Auch Quereinsteiger erwünscht!

abele Treppenlifte
07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de

Wir suchen:

Haus für Bastler mit kleinem Garten.

www.klammer-waibel.de · Telefon: 0 71 75/92 23 95

Wir suchen

Aushilfsfahrer (m/w)

auf 450,-Euro-Basis
feste Tagestouren, gerne auch Rentner u. Frührentner.

Telefon: 0 73 61 / 93 14 18

Forstseilwindenprüfung laut BG
5.11. – 9.11.2018 bei uns. Anmeldung erforderlich.

Gaildorfer Str. 10
74417 Gschwend
Telefon: (07972) 222
Telefax: (07972) 6340
E-Mail: verkauf@schmidt-technik.eu

Anzeigentexte bitte deutlich schreiben
und rechtzeitig aufgeben!

Wichtige Telefonnummern	
<ul style="list-style-type: none"> ❑ Rathaus Tägerrot, Durlanger Str. 2, 73527 Tägerrot, info@taeferrot.de Telefon 07175/221 Telefax 07175/8968 Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr Montag 13.30 – 16.30 Uhr Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr ❑ Bürgermeister Vogt 07175/221 Handy 0174/2431681 ❑ Bürgerbüro Frau Meisel u. Frau Dietrich 07175/221 ❑ Werner-Bruckmeier-Halle 07175/7617 Hausmeister Herr Kuhnle privat 07175/5210 ❑ Bauhof Herr Geißler 07176/452057 ❑ Abwasserbeseitigung Kläranlage Leinzell 07175/1479 ❑ Notarin Dürr 07171/7969213 Rektor-Klaus-Str. 21, 73525 Schwäbisch Gmünd ❑ Kindergarten Rottalwichtel 07175/9228480 ❑ DRK-Bürgermobil 0152/25771526 ❑ Polizei Polizeiposten Leinzell 07175/921968-0 Polizeirevier Schwäbisch Gmünd 07171/358-0 ❑ Kabel BW-Störungsstelle 0221/46619100 ❑ Arzt, Notfalldienstnummer 116 117 ❑ Revierförster Herr Stier 07171/66936 ❑ Sozialstation Schwäbischer Wald Mutlangen 07171/97700-0 	<ul style="list-style-type: none"> ❑ Telefonseelsorge, Gesprächspartner rund um die Uhr 0800/1110111 oder 1110222 ❑ Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus) 07171/2426 ❑ Evang. Pfarramt Tägerrot 07175/6501 ❑ Kath. Kirchengemeinde Leinzell 07175/90316 ❑ Kath. Kirchengemeinde Durlangen 07176/6550 ❑ Grundschule Tägerrot 07175/6512 ❑ Hornbergschule Mutlangen 07171/87693-0 ❑ Realschule Leinzell 07175/99821-21 ❑ Schule für Sprachbehinderte Mutlangen 07171/97779-0 ❑ Parler-Gymnasium Schwäbisch Gmünd 07171/929936 ❑ Hans-Baldung-Gymnasium Schwäbisch Gmünd 07171/929763 ❑ Scheffold-Gymnasium Schwäbisch Gmünd 07171/82908 ❑ Berufsvorbereitungswerk Ruppertshofen 07176/999660 ❑ Notrufe Krankentransport 19222 Stauferklinik Mutlangen 07171/701-0 ❑ Überfall, Unfall, Notfälle, Polizei 110 ❑ Rettungsdienst, Feuerwehr, Notfälle 112 ❑ Störungsstelle der EnBW/ODR AG Strom 07961/9336-1401 Gas 07961/9336-1402 ❑ Notruf Wasserversorgung 07361/952-116